

# Kleine Geschenke – Große Wirkung

Landhausschule motiviert Kinder zum Zahnarztbesuch



Zahnarzt Dr. Uwe Niekosch und Zahnarthelferin Cornelia Wagner, beide vom Gesundheitsamt, sowie Schulleiterin Edelgard Weiss-Böhme zwischen drei Grundschulklassen der Landhausschule, die alle ein Ergebnis von 100 Prozent erreicht haben. Foto: Kresin

Mit einem Zahnputzset, bestehend aus Bürste, Becher und Pasta, wurden die Schüler der Landhaus-Schule belohnt, deren Klasse ohne Ausnahme einen Zahnarzt besucht hatte. Jährlich einmal überweisen die Gesundheitsämter in Baden-Württemberg die Schüler an niedergelassene Zahnärzte zu Vorsorgeuntersuchungen.

Doch in den vergangenen Jahren hatten nur 80 Prozent der Grundschüler und sogar nur etwa 60 Prozent der Hauptschüler einen Zahnarzt aufgesucht. In diesem Jahr führte der Zahnärztliche Dienst des Gesundheitsamtes Heidelberg zusammen mit der Leiterin der Landhaus-Schule, Edelgard Weiss-Böhme, einen Modellversuch durch, der zum Ziel hatte, mit Hilfe einer kleinen Belohnung die Schüler zum Zahnarztbesuch zu motivieren. Das Projekt erzielte erstaunliche Erfolge: Alle Grundschüler und 90 Prozent der Hauptschüler gingen zu einer Vorsorgeuntersuchung beim Zahnarzt.

Dr. Uwe Niekosch, Zahnarzt beim Gesundheitsamt, wies darauf hin, wie wichtig es sei, schon früh eine gute Grundlage zu schaffen.

Denn immer noch seien 90 Prozent der Bevölkerung an Karies erkrankt, deren Hauptursachen ungenügende Zahn- und Mundpflege sowie falsche Ernährung seien. Deshalb müsse man schon Kindern richtige Mundhygiene beibringen und sie zum regelmäßigen Zahnarztbesuch motivieren. Denn wenn Karies rechtzeitig erkannt wird, könne man die Schäden kleinhalten.

Die Landhaus-Schule will durch ihre Aktion ein Zeichen dafür setzen, daß gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Gesundheitsamt wirkungsvolles Vorbeugen ermöglicht. Schulleiterin Edelgard Weiss-Böhme schlug vor, man könne im nächsten Jahr einen Wettbewerb zwischen allen Schulen veranstalten, nach dem Motto: „Welche Schule hat die eifrigsten Zahnarztbesucher?“ se